


18. 2. 1976	Cublen W	33.01.01
-------------	----------	----------

Werk - Standard

1. Ausgabe 09.73

 VEB Fettchemie	Bergbauhilfsmittel C u b l e n W Technische Güte- und Lieferbeding.	FWS 8-026 Gruppe 148 544
--	--	---

Verbindlich ab 15.9.1973

1. **B e g r i f f**

1.1. Chemische Zusammensetzung

Sulfierte natürliche Fettsäure

1.2. Verwendung

Schmierungszusatz zur Bohrspülung

1.3. Chemische und physikalische Eigenschaften

Konsistenz:	flüssig bis pastös
Farbe:	dunkelbraun
Löseverhalten in Wasser:	emulgierbar
Ionogenität:	anionaktiv
Reaktion:	neutral

1.4. Anwendungstechnische Eigenschaften

- 1.4.1. Durch Zusatz zur Bohrspülung bessere Formationsbenetzung
- 1.4.2. Schmierung von Meißel und Bohrstrang
- 1.4.3. Erhöhung des Bohrfortschritts

1.5. Herstellung

Umsetzung von natürlicher Fettsäure mit Schwefelsäure, anschließend Neutralisation

2. **B e z e i c h n u n g**

Cublen W

- 2 -

Ag 401/81/77

Bestätigt: Betriebsdirektion d. VEB Fettchemie Karl-Marx-Stadt

18. 2.1976

Cublen W

33.01.01

- 2 -

FWS 8-026

3. Technische Forderungen

3.1. Chemische und physikalische Forderungen

Wassergehalt:	± 20 %
pH-Wert einer 1 %igen Lösung:	6,5 bis 7,5
Verseifungszahl:	≥ 90

3.2. Anwendungstechnische Forderungen

Emulgierbarkeit:	beim Schütteln mit Wasser Emulsionsbildung
Beständigkeit einer 5 %igen Emulsion mit Wasser von 15 °dH bei 25 °C:	30 min ohne Phasentrennung

4. Prüfung

4.1. Probenahme

nach TGL 21134 "Prüfung flüssiger Produkte der chemischen Industrie; Probenahme und Probenvorbereitung"

Bei zwei oder mehreren voneinander unabhängigen Ermittlungen der Merkmalswerte einer Partie ist die Probe stets der gleichen Partienummer zu entnehmen.

4.2. Bestimmung des Wassergehaltes

nach FWS 10-007 "Bestimmung des Wassergehaltes durch Destillation (Xylolmethode)"

4.3. Bestimmung des pH-Wertes

Elektrometrisch mittels Glaselektrode bei 20 °C

1 g der Probe sind in 100 ml destilliertem Wasser in einem verschlossenen Gefäß durch Umschütteln gut zu emulgieren.

4.4. Bestimmung der Verseifungszahl

nach FWS 10-004 "Bestimmung der Säurezahl und der Verseifungszahl"

In Änderung zum FWS 10-004, Punkt 5. Berechnung muß es heißen:

c = 0,5 N Salzsäure für Hauptversuch.

- 3 -

18.2.1976

Cublen W

33.01.01

- 3 -

FWS 8-026

4.5. Bestimmung der Emulgierbarkeit

5 Teile des Produktes sind in einem 100 ml-Schüttelzylinder vorzulegen und mit 95 Teilen Wasser von 15 °dH und 25 °C portionsweise unter ständigem Schütteln zu versetzen.

Die Beurteilung hat visuell zu erfolgen.

4.6. Bestimmung der Emulsionsbeständigkeit

Die nach Abschnitt 4.5. Bestimmung der Emulgierbarkeit hergestellte Emulsion ist im verschlossenen Schüttelzylinder 30 min stehen zu lassen und auf Phasentrennung zu prüfen.

5. Verpackung

Inland	}	Sickenfässer mit Deckel, innen roh, 100 l oder geeignete Austauschverpackung
Europa		
Übersee		

6. Lager- und Transportbedingungen

Lagerung: Lagertemperatur von -20 °C bis +40 °C

Lagerbeständigkeit: 6 Monate

ASAO 728	}	entfallen
ABAO 850/1		
TOG		
Giftgesetz		

7. Kennzeichnung

Cublen W
brutto
tara
Partienummer

Ag 601/81/77

III/6/53 KvGB 112/2463/73